"Eine besondere Freundschaft im Herzen von Europa" – Das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr feiert 25-jähriges Bestehen – Kultusstaatssekretärin Anna Stolz lobt grenzübergreifende Zusammenarbeit

27. Juni 2022

MÜNCHEN/MARKTREDWITZ. Den Freistaat Bayern und die Tschechische Republik verbindet eine enge nachbarliche Freundschaft, die durch zahlreiche Projekte und Kooperationen mit Leben gefüllt wird. Dem schulischen Bereich kommt dabei eine zentrale Rolle zu, die weit über die Vermittlung der jeweiligen Nachbarsprache hinausgeht. „Ein Kernelement ist dabei das jährliche Gastschuljahr, denn eine Sprache lernt man am besten in dem Land, in dem sie auch gesprochen wird“, sagt Kultusstaatssekretärin Anna Stolz. Die Staatssekretärin war sehr angetan von den zahlreichen Berichten, die die ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des bayerisch-tschechischen Gastschuljahres präsentierten. „In dieser Zeit haben ganze Schülergenerationen die Möglichkeit erhalten, ein Schuljahr im Nachbarland zu verbringen. Sie alle haben gespürt: Im Herzen von Europa verbindet Bayern und die Tschechische Republik eine besondere Freundschaft. Mit Ihrem Mut, Ihrer Neugierde und auch Ihrer Offenheit stehen Sie für eine Region, in der das Leben pulsiert, die Menschen einander begegnen und sich über Ländergrenzen hinweg verständigen“, so Anna Stolz weiter.

Koordiniert wird das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr von der EUREGIO EGRENSIS. Präsident Peter Berek betonte: „Für die EUREGIO EGRENSIS gehört das Gastschuljahr zu den absoluten Schwerpunkten in unserer Arbeit. Dieser über 25 Jahre erfolgreiche Schüleraustausch stellt ein Musterbeispiel für ein ganz pragmatisches Überwinden von Grenzen dar. Die entstehenden Verbindungen zwischen Schülern, Schüler- und Gastfamilien, Lehrern, Schulen und den weiteren Beteiligten sind vielfältig und nicht selten von langer Dauer. Wir alle dürfen uns freuen über das Erreichte – und auf das Kommende.“

Ehrenpräsidentschaft für Frau Dr. Seelbinder

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz nutzte die Gelegenheit, um sich auch bei Frau Dr. Birgit Seelbinder, Altoberbürgermeisterin der Stadt Marktredwitz und bis 2020 auch Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V., für ihr über Jahrzehnte währendes großes Engagement zu bedanken: „Das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr war stets eines Ihrer Herzensprojekte. Dass das Projekt bis heute besteht, ist zu einem großen Anteil Ihr Verdienst. Ihr starkes Engagement und Ihr großer Einsatz für den grenzübergreifenden Austausch waren die Grundlage dafür, dass wir dieses Jubiläum heute gemeinsam feiern können.“

Für ihr Engagement wird Frau Dr. Birgit Seelbinder noch in diesem Jahr im Rahmen einer weiteren Veranstaltung die Ehrenpräsidentschaft verliehen.

Abschließend blickten alle Teilnehmer auch auf die Schuljahre 2019/2020 und 2020/2021, in denen die Corona-Pandemie das Gastschuljahr stark einschränkte und Schulbesuche oftmals nur per Distanzunterricht möglich waren. Im laufenden Schuljahr aber konnte das Gastschuljahr trotz der anhaltenden Pandemie wieder nahezu wie gewohnt durchgeführt werden und so sagte Anna Stolz abschließend: „Gerade der pragmatische und flexible Umgang mit den durch das Corona-Virus entstandenen Einschränkungen hat gezeigt: Die Menschen in der Grenzregion leben und fördern diesen Austausch. Er ist Inbegriff der bayerisch-tschechischen Freundschaft und soll es noch lange bleiben."

Was ist die EUREGIO EGRENSIS?

Die EUREGIO EGRENSIS fördert seit knapp 30 Jahren durch verschiedene Initiativen die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Tschechischen Republik. Eines dieser Projekte ist das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr, das in den letzten 25 Jahren zahlreichen jungen Menschen durch die Vermittlung eines Stipendiums die Möglichkeiten gegeben hat, Fremdsprachkenntnisse zu vertiefen und dabei sowohl die Kultur, als auch das tägliche Leben im Nachbarland näher kennenzulernen. Das Projekt wird durch die Bayerische Staatskanzlei, den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, die Stiftung „Internationaler Jugendaustausch Bayern" (ab Schuljahr 2022/23) sowie aus Eigenmitteln der EUREGIO EGRENSIS gefördert. Die Jubiläumsveranstaltung sollte eigentlich bereits im vergangenen November 2021 stattfinden, musste aufgrund der Corona-Pandemie jedoch verschoben werden.

Fotos der Veranstaltung stehen am Dienstag, dem 28. Juni, ab ca. 11.00 Uhr zum Download unter https://www.km.bayern.de/ministerium/staatssekretaerin-fuer-unterricht-und-kultus/pressebilder-zum-download.html **zur Verfügung.**

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers